

Modulbeschreibungen

Lehramt für die Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe; Teilstudiengang Musik mit dem Abschluss Master of Education (M.E.)

Version Oktober 2025

Vorbemerkung:

Die **Unterrichtssprache** ist in allen Modulen Deutsch.

Legende: ECTS: European Credit Transfer and Accumulation System;

LP (Leistungspunkte): Credits nach ECTS = Zeiteinheit für Studienaufwand, 1 Credit = 30 Zeitstunden

SWS: Semesterwochenstunden, wöchentliche Lehrstunden während der Vorlesungszeit (= 35 Wochen /Jahr, die Berechnungen der Präsenzzeit sowie der Vor- und Nachbereitungszeit werden ohne Berücksichtigung der unterschiedlichen Längen des Sommer- bzw. Wintersemesters mit einer durchschnittlichen Wochenzahl von 17,5 je Semester durchgeführt.)

E = Einzelunterricht

G = Gruppenunterricht

S = Seminar

V = Vorlesung

Prüfungsarten: Es wird unterschieden zwischen Prüfungen und Studienleistungen.

- Prüfungen werden benotet und von einer Kommission mit mindesten zwei Prüfern/Prüferinnen abgenommen. Sie bestimmen mit unterschiedlichem Gewicht die Fachnote im Teilstudiengang Musik.
- Studienleistungen werden von der jeweiligen Dozentin /dem jeweiligen Dozenten mit bestanden/nicht bestanden bewertet und fließen nicht in die Fachnote ein. Sofern sie nicht in den Modulbeschreibungen definiert sind, werden sie zu Beginn eines Moduls bekannt gegeben.

Inhalt

1	Modulreihe Künstlerische Ausbildung	3
1.1	Künstlerische Ausbildung I	3
1.2	Künstlerische Ausbildung II	4
2	Modul Musikwissenschaft	5
3	Wahlpflichtbereich	5

1 Modulreihe Künstlerische Ausbildung

1.1 Künstlerische Ausbildung I

Modulbezeichnung /-code	Künstlerische Ausbildung 1		KA1		
ECTS-Punkte	4				
Studiensemester	1. und 2. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbereitungszeit	Credits
Lehrveranstaltungen bzw. Teilmodule (Art)	1. Schulpraktisches Klavierspiel (E) 0,5 SWS	Studienleistung	17,5	12,5	2
	2. Schulpraktisches Musizieren, diverse Instrumente (G) 0,5 SWS	Studienleistung	17,5	12,5	2
Inhalte	<p>1. Vermittlung von Fähigkeiten zur Klavierimprovisation sowie zur Begleitung von Volksliedern, Jazz-Standards oder Pop-Songs</p> <p>2. In den Angeboten zum Schulpraktischen Musizieren geht es ebenfalls um die Vermittlung von Fähigkeiten zur Begleitung von Volksliedern, Jazz-Standards oder Pop-Songs, zur Mitwirkung in entsprechenden Arrangements, zur Darstellung popularmusikalischer Grooves und zur Improvisation in verschiedenen Stilarten sowie um die Vermittlung von Grundlagen des jeweiligen Instrumentalspiels. Obligatorisch ist die Teilnahme an mindestens einer Lehrveranstaltung im Schulpraktischen Klavierspiel; die übrigen Leistungspunkte sind wahlweise in den anderen schulpraktischen Angeboten zu erbringen.</p>				
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<p>1. Im Hinblick auf ihren späteren Beruf in der Schule sollen die Studierenden dazu befähigt werden, auf dem Klavier zu improvisieren und Lieder, Standards bzw. Songs in unterschiedlichen Stilrichtungen zu begleiten und anzuleiten.</p> <p>2. Hier werden praxisbezogene Grundkenntnisse wahlweise in Gitarre, Schlagzeug/Percussion und/oder anderen schulpraktischen Instrumenten erworben.</p>				
Leistungsnachweis	1. + 2. aktive Arbeit, ggf. Teilnahme an Klassenvorspielen				
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreich absolviertes Bachelor-Studium				
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master-Teilstudiengang Musik für das Lehramt für die Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe				
Koordination	Leitung Institut für Schulmusik / Fachgruppensprecher*in Schulpraktisches Musizieren				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

1.2 Künstlerische Ausbildung II

Modulbezeichnung /-code	Künstlerische Ausbildung 2		KA2		
ECTS-Punkte	4				
Studiensemester	3. und 4. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbereitungszeit	Credits
Lehrveranstaltungen bzw. Teilmodule (Art)	1. Schulpraktisches Klavierspiel (E) 0,5 SWS	Prüfung	17,5	12,5	2
	2. Schulpraktisches Musizieren, diverse Instrumente (G) 0,5 SWS		17,5	12,5	2
Inhalte	<p>1. Vermittlung von Fähigkeiten zur Klavierimprovisation sowie zur Begleitung von Volksliedern, Jazz-Standards oder Pop-Songs</p> <p>2. In den Angeboten zum Schulpraktischen Musizieren geht es ebenfalls um die Vermittlung von Fähigkeiten zur Begleitung von Volksliedern, Jazz-Standards oder Pop-Songs, zur Mitwirkung in entsprechenden Arrangements, zur Darstellung popularmusikalischer Grooves und zur Improvisation in verschiedenen Stilarten sowie um die Vermittlung von Grundlagen des jeweiligen Instrumentalspiels. Obligatorisch ist die Teilnahme an mindestens einer Lehrveranstaltung im Schulpraktischen Klavierspiel; die übrigen Leistungspunkte sind wahlweise in den anderen schulpraktischen Angeboten zu erbringen.</p>				
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<p>1. Im Hinblick auf ihren späteren Beruf in der Schule sollen die Studierenden dazu befähigt werden, auf dem Klavier zu improvisieren und Lieder, Standards bzw. Songs in unterschiedlichen Stilrichtungen zu begleiten und anzuleiten.</p> <p>2. Hier werden praxisbezogene Grundkenntnisse wahlweise in Gitarre, Schlagzeug/Percussion und/oder anderen schulpraktischen Instrumenten erworben.</p>				
Leistungsnachweis	<p>1. + 2. Modulprüfung</p> <p>Die Modulprüfung fasst die Ergebnisse des Unterrichts im Schulpraktischen Klavierspiel und in weiteren einschlägigen Angeboten zusammen. Sie besteht aus einer Prima-vista-Aufgabe oder einer Improvisation sowie dem auswendigen Vortrag von drei vorbereiteten, stilistisch unterschiedlichen Volksliedern, Jazz-Standards oder Pop-Songs (Leadsheet erlaubt). Die Lieder müssen ein Vorspiel enthalten und sind mitzusingen. Ferner sind selbst erstellte Arrangements mit eigener vokal/instrumentaler Mitwirkung oder andere schulpraktisch relevante Musikformen vorzutragen. Dauer insgesamt ca. 30 Min.</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreicher Abschluss von Modul KA1				
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master-Teilstudiengang Musik für das Lehramt für die Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe				
Koordination	Leitung Institut für Schulmusik / Fachgruppensprecher*in Schulpraktisches Musizieren				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

2 Modul Musikwissenschaft

Modulbezeichnung /-code	Musikwissenschaft III	MuWi3			
ECTS-Punkte	2				
Studiensemester	1. Semester				
Dauer / Art des Moduls	2 Semester / Pflichtmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbereitungszeit	Credits
Lehrveranstaltungen bzw. Teilmodule (Art) Dauer	Seminar Musikwissenschaft (S) 1,5 SWS	Studienleistung	26,25	33,75	2
Inhalte	Vertiefende Erarbeitung eines Themas aus der Gesamtheit der Gegenstände und Methoden der Musikwissenschaft.				
Kompetenzen und Qualifikationsziele	Eigenständige Bearbeitung musikwissenschaftlicher Fragestellungen unter Anwendung verschiedener Methoden und Instrumente musikwissenschaftlicher Forschung. Erwerb vertiefter Kenntnisse zu Einzelaspekten der Musik und Musikkultur aus Geschichte und Gegenwart.				
Leistungsnachweis	Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, mündliches Referat				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung				
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Master-Teilstudiengang Musik für das Lehramt für die Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe				
Koordination	Fachgruppensprecher*in Musikwissenschaft				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				

3 Wahlpflichtbereich

Modulbezeichnung /-code	Wahlmodul Lehrämter	W-LA
ECTS-Punkte	Insgesamt 10 über das gesamte Studium	

Studiensemester	1 - 4				
Dauer / Art des Moduls	Je 1 Semester sofern nicht anders beschrieben / Wahlmodul				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	Prüfungen	Präsenzzeit	Vor-/Nachbereitungszeit	Credits
Lehrveranstaltungen bzw. Teilmodule (Art) Dauer	<p>Angebote bestehen in folgenden Bereichen, die jeweils in unterschiedliche Fächer unterteilt sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schulpraktisches Musizieren (Klavier, Gitarre, Schlagzeug, Akkordeon, Saxophon, Orff-Instrumente, Blechblasinstrumente, Streichinstrumente, Bewegung/Tanz. 2. Chöre/Ensembles (Kammerchor, Jazzchor, Frauenchor, Männerchor, Schulmusikorchester, Schulmusik BigBand, Kleinjans-Ensemble) 3. Improvisation (Klavierimprovisation, Bewegungsimprovisation, Vokalimprovisation) 4. Instrumentalpädagogik (Fachdidaktik des Instrumentes, methodisches Praktikum) 5. Musiktherapie (Improvisation als Beziehungsgeschehen, Gruppendynamisches Arbeiten, Handlungsfelder der Musik- und Psychotherapie, Grundbegriffe des psychodynamischen Denkens, Psychodynamic Movement, Gesprächsführung, Entwicklungspsychologie, Emotionen und Affekte aus psychoanalytischer Perspektive, Schreibseminar) 6. Musikwissenschaft bzw. Musiktheorie (Seminare und Vorlesungen) 7. Vertiefung einzelner Fächer; bspw. Künstlerisches Fach (Instrumente HF, NF/ Gesang HF, NF), Jazztheorie, Stimmwissenschaft, Chorleitung, Vom-Blatt-Spiel, Notationsprogramme, Körperorientierte Grundlagen u.a. nach Kapazitäten. 8. Bühnenproduktion (Musical, Revue) 9. Diversity Studies und Community Music 				
Inhalte	Die Inhalte sind dem jeweiligen Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen.				
Kompetenzen und Qualifikationsziele	Mit der Wahl zusätzlicher Angebote können die in den Pflichtveranstaltungen erworbenen Kenntnisse individuell ergänzt bzw. vertieft werden.				
Leistungsnachweis	Studienleistungen, ggf. Prüfung, (siehe auch KA II bzw. FSB)				
Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung				
Verwendbarkeit	Wahlpflichtmodul im Master-Teilstudiengang Musik für das Lehramt für die Sonderpädagogik mit der Profilbildung Sekundarstufe				
Koordination	Leitung Institut für Schulmusik				
Empfohlene Basisliteratur	n.V.				